
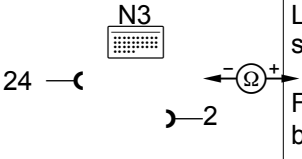
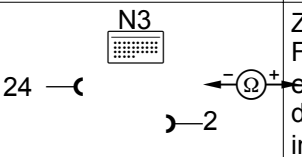
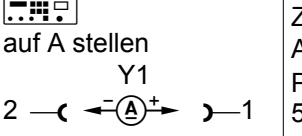


m. Schubabschaltung prüfen

| An- zeige Tast- ver- hältnis in % | Prüfschritt Prüfumfang | Prüfanschluß | Betätigung / Voraussetzung | Sollwert | Mögliche Ursache/ Abhilfe |
|--|--|---|---|---|--|
| - | 1.0 Schubab- schaltung |  an Diagnosedose (X11) anschließen | Motordrehzahl auf ca. 3500/min er- höhen, dann Drosselklappe schließen | Tastver- hältnis springt kurz auf 50% | Regulierungseinstellung, Drosselklappenschalter- einstellung, Mikroschalter (S27/2), Leitungsunterbrechung |
| | 1.1 Mikro- schalter (S27/2) (Fahrzeug ohne ASR) |  | Leerlauf- stellung Fahrpedal betätigt | <1 | Mikroschalter, Leitungsunterbrechung Mikroschalter, Leitungsunterbrechung |
| | 1.2 Leerlauf- schaltsignal (Fahrzeug mit ASR) |  | Zündung: EIN Fahrpedal einmal durchtreten, in Leerlaufstel- lung messen | <1 | Sollwertgeber (R25), Steuergerät elektronisches Fahrpedal (N4/1), siehe Gruppe 30 |
| | 1.3 Strom am elektrohy- draulischen Stellglied (Y1) |  | Zündung: AUS Prüfkabel 102 589 04 63 00 an Stellglied (Y1) anschließen, Zündung: EIN Motordrehzahl auf 2000 bis 2500/min er- höhen, dann Drosselklappe schließen | ca. - 60 mA bis Wieder- einsetzen der Ver- brennung | Geschwindigkeitssignal siehe 60% |